



Mitteilungen

Gemeinde Oberhelfenschwil

Redaktion Mitteilungsblatt

Dorfstrasse 9

9621 Oberhelfenschwil

Telefon 071 375 66 75

Fax 071 375 66 77

www.oberhelfenschwil.ch

kanzlei@oberhelfenschwil.ch

erscheint 14-täglich

nächste Ausgabe: Donnerstag, 17. Februar 2011

Redaktionsschluss: Freitag, 11. Februar 2011, 12.00 Uhr

Ausgabe Nr. 3 | 3. Februar 2011



Skiferien in Oberhelfenschwil

Neugestaltung Postplatz

Im Sommer 2011 schliesst die Post die Poststelle in Oberhelfenschwil und richtet im Volg eine Agentur ein. Das Postgebäude und der Wendeplatz sind Privateigentum des Posthalterehopaars Klingler. Infrastrukturanlagen für einen leichten Zugang zum öffentlichen Verkehr fallen in die Zuständigkeit der politischen Gemeinde. Weil der private Wendeplatz in der heutigen Form in Zukunft nicht mehr zur Verfügung steht, musste der Gemeinderat eine geeignete Lösung suchen. Die Postauto AG führte im Dorfgebiet Probefahrten durch um Vorschläge des Gemeinderats für eine Umsiedlung der Haltestelle zu prüfen. Dabei stellte sich vor allem für die Wintermonate keine Variante als geeignet heraus.

Zusammen mit dem Posthalterehopaar Klingler konnte eine gute Lösung auf dem bisherigen Areal gefunden werden, welche den Sicherheitsanforderungen genügt, einen Mehrwert für die Benutzerinnen und Benutzer des öffentlichen Verkehrs bringt und auch zu einer leichten Entlastung der Parkplatzsituation beiträgt. Weil die Postautokurse heute bis nach Brunnadern geführt werden, braucht es keinen Wendeplatz mehr, eine Haltestelle genügt. Damit die Vorgaben des öffentlichen Verkehrs und die Anliegen der Gemeinde erfüllt werden können, werden rund 400 m² Fläche benötigt. Der Gemeinderat will diese Fläche dafür für einen Quadratmeterpreis von Fr. 70.-- vom Posthalterehopaar erwerben, was einen Kaufpreis von Fr. 28'000.-- ergibt. Das Grundstück liegt in der Kernzone.

Auf dem Grundstück steht heute ein unterirdischer Feuerwehrweiher, der nicht mehr benötigt wird. Abklärungen haben ergeben, dass die Betonplatte über dem Weiher nicht befahren werden kann. Unterhalt und Abbruch der Wasserbezugsorte für die Feuerwehr fallen in die Zuständigkeit der Gemeinde. Damit die Haltestelle gebaut werden kann, muss der rund 200 m³ Wasser fassende Weiher abgebrochen werden.

Nebst dem Bau einer aussteigsicheren Haltestelle sollen auch ein gedecktes Wartehäuschen mit Sitzgelegenheit sowie ein Velounterstand realisiert werden.

Zur Berligstrasse hin werden weiter fünf Parkplätze eingerichtet. Skiliftbenutzerinnen und -benutzer parkierten bis anhin auf dem Parkplatz an der Neckerstrasse, oft auch auf dem Privatplatz des Posthalters und nutzten die private Treppe zur Berligstrasse. Ab nächstem Winter ist dies nicht mehr möglich. Die Treppe zum Skilift wird deshalb auf dem künftigen Grundstück der Gemeinde neu erstellt. Die Skilift AG als wichtigste Nutzniesserin wird sich an den Kosten mit Fr. 5'000.-- beteiligen.

Die Arbeiten wurden ausgeschrieben. Gemäss Offerten ist ohne das Grundstück mit Gesamtkosten von Fr. 129'000.-- zu rechnen. Die Arbeiten im Zusammenhang mit dem unterirdischen Feuerwehrweier von Fr. 19'000.-- gehen auf das Konto der Feuerwehrrechnung. Die Zusage eines Beitrags des Amts für öffentlichen Verkehr steht noch aus. Für die Finanzierung werden Fr. 50'000.-- aus der Reserve zur Entwicklung der Infrastruktur entnommen. Der Restbetrag von Fr. 55'000.-- geht zu Lasten der Investitionsrechnung und wird gemäss Abschreibungsreglement amortisiert. Die Postautohaltestelle wird mit diesem Projekt sicher und benutzerfreundlich, der Dorfeingang klar verschönert.

Das Projekt wird im Amtsbericht und an der Vorversammlung vorgestellt. Bei Annahme des Budgets 2011 wird die Haltestelle im Frühsommer 2011 gebaut.

Der Gemeinderat

Regionaler Naturpark

Die Gemeinden Urnäsch und Schwellbrunn sind aus dem Projekt ausgestiegen. Die Gemeinderäte von Oberhelfenschwil, Neckertal, Hemberg und Schönengrund haben sich entschieden, den Managementplan zu erarbeiten. Die Steuergruppe wurde oft mit der Frage nach dem Warum konfrontiert und legt die Argumente dar. In der Medizin würde man vielleicht sagen: Ein regionaler Naturpark ist kein Allheilmittel, aber ein Mittel zur Erhöhung des Abwehrsystems. Das Projekt Naturpark soll die eigenen Kräfte wecken, motivieren und unterstützen. Ideen in verschiedenen Bereichen sollen weiterverfolgt und finanzierbar gemacht werden. Die Gemeinden können das weder personell noch finanziell selber bewerkstelligen, sehen aber einen dringenden Bedarf. Warum?

Gesellschaft/Politik

- Abwanderung infolge fehlender Perspektiven für unsere Jungen
- Abwanderung infolge fehlender Arbeitsplätze
- Chancen für Neuansiedlungen von Betrieben sind gering
- Billiger Wohnraum bringt keine Steuerzahler
- Zwang zur Einschränkung von Bauland wegen Zersiedelungsdruck (Raumplanungskonzept des Bundes)
- Schwache Steuerkraft
- Die neue Regionalpolitik des Bundes kann nicht auf die spezifischen Anliegen unserer Gemeinden eingehen
- Abnahme von Eigenverantwortung und Delegation an die öffentliche Hand

Gewerbe

- Fehlende Nachfolge bei Handwerksbetrieben bedingen Übernahmen von ausserhalb
- Arbeitsplätze und Lehrstellen gehen längerfristig verloren oder werden ausgelagert
- Das Gewerbe konzentriert sich aufs Überleben und hat keine Zeit für neue Perspektiven oder Ideen
- Wenig Innovation
- Gastwirtschaft kann nicht von den Einheimischen leben
- Grundversorgung ist gefährdet durch Billigkonkurrenz

Landwirtschaft

- Strukturwandel und dadurch leerstehende Wohnhäuser
- Wechsel im Direktzahlungssystem ab 2013
- Zunehmende Ökologisierung des Beitragssystems
- Absatzprobleme für Produkte/Milchmenge (Butterberg)
- Preiszerfall bei den Produkten
- Imageprobleme aufgrund Lebensmittelskandale

Ein regionaler Naturpark wird nicht allen direkt etwas bringen – indirekt werden aber die Region und die Gemeinden als Ganzes gestärkt. Dazu brauchen wir unsere Bürgerinnen und Bürger, die Projektideen einbringen und bereit sind, für die Entwicklung unserer Gemeinden etwas beizutragen. Es kann durchaus sein, dass ein regionaler Naturpark für andere Regionen nicht das Passende ist, für unsere Region sehen wir ihn nach wie vor als Chance. «Wir können nicht warten, bis jemand etwas für uns tun will – wir müssen das selber machen und die Möglichkeiten nutzen, die jetzt da sind.»

Was wollen wir mit einem regionalen Naturpark bewirken:

- Bekanntheit der Region erhöhen = Wohnqualität ausweisen
- Gesunde Lebensmittel aus einer naturnahen Region = Erhöhung Wertschöpfung bei landwirtschaftlichen Produkten, denn die Konsumentinnen und Konsumenten wollen in Zukunft wissen, woher die Produkte kommen und sind bereit dafür auch etwas mehr zu bezahlen
- Sanfter naturnaher Tourismus für Leute, die Ruhe und die Natur schätzen (kein Massentourismus)
- Innovation bei Gewerbe und Landwirtschaft stützen und dazu die finanziellen Möglichkeiten suchen/schaffen
- Stärkung der Region nach innen z. B. «Wir kaufen im Dorf», Restaurants verwenden Produkte aus der Region und werben damit
- Entwicklung der Dörfer nach innen/Dorfkerne beleben
- Unterstützung der Landwirte bei Vernetzungsprojekten/Aufwertung der Natur
- Gemeinsames Erarbeiten von Projekten bringt Synergien und motiviert!

Zeitplan:

- 2011/2012 Managementplan errichten (Gemeinderäte/Kanton): Welche Projekte sollen angegangen werden? Wie sieht eine künftige Trägerschaft aus (Verein)?
- 2013 Gesuch an den Bund (ab diesem Zeitpunkt Mitfinanzierung des Bundes)
- 2013/2014 Errichtungsphase mit Erstellung einer Basisvereinbarung (Charta), in welcher der Naturpark seine Absichten gegenüber dem Bund darlegt. Einzelne Projekte werden aufgelegt.
- 2014 Abstimmung über die Basisvereinbarung (Charta) in allen beteiligten Gemeinden: Bei einem Ja = Naturpark ab 2016, bei einem Nein = Weiterverfolgung einzelner Projekte je nach Finanzierungsmöglichkeit.

Der Gemeinderat / Die Steuergruppe

Neuverpachtung Landwirtschaftsland der Politischen Gemeinde Oberhelfenschwil

Landwirtschaftliches Grundstück im Bogen, 180 Aren, davon rund 30 Aren Bauland, ab 1. April 2011

Schriftliche Bewerbungen richten Sie bitte bis spätestens 18. Februar 2011 an den Gemeinderat Oberhelfenschwil, Dorfstrasse 9, 9621 Oberhelfenschwil. Für Fragen steht Ihnen Ressortleiter Jakob Hagmann unter Tel. 071 374 22 65 gerne zur Verfügung.

Der Gemeinderat

Zivilstandsnachrichten Oberhelfenschwil

Todesfälle

- 12.01.2011 **Scheurer-Bernegger Barbara**, Bürgerin von Kirchlindach BE, wohnhaft gewesen in Oberhelfenschwil, Dorfstrasse 2 (Dorfplatz)
- 21.01.2011 **Ritzmann Jakob**, Bürger von Uetikon am See ZH und Wilchingen SH, wohnhaft gewesen in Necker, mit Aufenthalt im Alters- und Pflegeheim Brunnadern

Ausschreibung Prix Benevol



Die Gemeinde Oberhelfenschwil verleiht im Europäischen Freiwilligenjahr 2011 den Prix Benevol. Wir bringen unsere Wertschätzung für die geleistete Arbeit zum Ausdruck und schreiben in Zusammenarbeit mit Benevol St. Gallen, der Fachstelle für Freiwilligenarbeit, den Prix Benevol aus. Bewerben können sich Vereine, Gruppierungen und Organisationen aus unserer Gemeinde. Die Sieger des Prix Benevol sind automatisch für das Finale des kantonalen Prix Benevol 2012 nominiert, welcher mit total Fr. 10'000.-- dotiert ist.

Als Freiwilligenarbeit gelten unentgeltliche Beiträge an Mitmenschen und Umwelt, welche die bezahlte Arbeit nicht konkurrenzieren und im Schnitt nicht mehr als sechs Stunden pro Woche umfassen. Unentgeltlich bedeutet, dass nicht mehr als Fr. 1'000.-- pro Jahr an Sitzungsgeldern oder anderweitigen Entschädigungen eingenommen werden dürfen.

Die Jury wird gemäss Kriterien von Benevol in erster Linie den Nutzen und die Nachhaltigkeit der Freiwilligenarbeit bewerten. Wichtig sind auch die Ziele, der Bekanntheitsgrad sowie Innovation und Kreativität.

Eingabefrist

Vereine, Gruppierungen und Organisationen können sich bis 30. April 2011 bei der Gemeindeganzlei, Dorfstrasse 9, 9621 Oberhelfenschwil, bewerben. Dort können die Bewerbungsunterlagen, die Beurteilungskriterien sowie der Flyer bezogen werden.

Preis

Die Preissumme beträgt insgesamt Fr. 1'500.--. Die Jury entscheidet über die Aufteilung der Preissumme. Je nach Anzahl der Bewerbungen werden einer oder mehrere Preise verteilt. Nur die Gewinner des ersten Preises nehmen am Finale des kantonalen Prix Benevol 2012 teil. Die Preisverleihung innerhalb der Gemeinde erfolgt im Herbst 2011.

Jury

Es ist eine aus fünf Personen bestehende Jury vorgesehen, von denen eine Person Mitglied des Gemeinderats ist. Die Namen werden später bekannt gegeben.

Weitere Infos finden Sie unter www.prix-benevol.ch oder auf der Homepage der Gemeinde unter www.oberhelfenschwil.ch/Aktuelles/News. Für Fragen steht Ihnen Gemeinderätin Angelika Künzle, Bogenstrasse 37, Oberhelfenschwil, Tel. 071 374 29 63, gerne zur Verfügung.

Der Gemeinderat

Eidgenössische und kantonale Volksabstimmung vom 13. Februar 2011

Eidgenössische Vorlage:

- Volksinitiative «Für den Schutz vor Waffengewalt».

Kantonale Vorlagen:

- Verfassungsinitiative «Freie Schulwahl auf der Oberstufe»;
- Gesetz über die Pflegefinanzierung.

Die Urne im Gemeindehaus Oberhelfenschwil ist am Sonntag, **13. Februar 2011**, von 10.00 bis 11.00 Uhr geöffnet.

Jeder Stimmberechtigte kann seine Stimme brieflich abgeben. Sie muss am Abstimmungssonntag bis spätestens zur Schliessung der Urne bei der Gemeinde eintreffen. Briefliche Stimmabgaben (auch von Familienangehörigen oder Nachbarn) können den Stimmzählern an der Urne separat übergeben werden.

- Stimmzettel in das beigelegte Couvert legen und dieses verschliessen
- Stimmausweis unterschreiben
- Couvert und Ausweis im erhaltenen Zustellcouvert ans Stimmbüro senden

Eine vorzeitige persönliche Stimmabgabe ist am Donnerstag und Freitag vor dem Abstimmungssonntag während den Schalteröffnungszeiten im Büro 1 möglich. Fehlende Stimmausweise können Sie bis am Freitag vor der Abstimmung bei der Gemeinderatsschreiberin Gerda Oswald beziehen.

Informationsabend «Geistliche Erkundungen/Exerzitien im Alltag»

In der Zeit vom 20. März - 18. April 2011 sind alle Interessierten der Region zu ökumenischen «Geistlichen Erkundungen / Exerzitien im Alltag» eingeladen. Ausgeschrieben ist dieses Projekt von der regionalen reformierten Erwachsenenbildung und von der Katholischen Pfarrei St. Peterzell (für die ganze Seelsorgeeinheit).

Begleitet wird es von Sr. Vreni Büchel, Sr. Paula Gasser und Pfr. Hans Jörg Fehle. «Spuren Gottes im Alltag entdecken» ist das Thema dieses «geistlichen Frühlingsputzes». Was dazu gehört, erfährt man am Montag, **14. Februar 2011**, um 20.00 Uhr an einem Informationsabend im evangelischen Kirchgemeindesaal St. Peterzell.

Herzlich willkommen! - Ausschreibungen liegen in den Kirchen auf.

Feuerwehr Oberhelfenschwil / Zug D / Übungen

Donnerstag, **10. Februar 2011**, 20.00 Uhr, Oberhelfenschwil, Atemschutz Gruppe 1, Gruppe 2, Sanität

Donnerstag, **17. Februar 2011**, 20.00 Uhr, Oberhelfenschwil, Gruppe 1, Gruppe 2, Sanität

Bevölkerungsschutz Neckertal

Aufgrund des stetig steigenden Arbeitsaufwandes des Feuerwehrkommandantent und des Kaders hat die Feuerschutzkommission im vergangenen Herbst beschlossen, für die anfallenden Arbeiten bei Feuerwehr und Zivilschutz die Stelle eines Stabsoffiziers zu schaffen. Auf die Ausschreibung hin sind mehrere Bewerbungen eingegangen. Aus diesen hat sich die Feuerschutzkommission nach mehreren Gesprächen für Herr Peter Monn, wohnhaft in Goldach, entschieden. Peter Monn bekleidet in der Feuerwehr den Grad eines Oblt und ist gleichzeitig Feuerwehr-Instruktor, er ist aber auch im Zivilschutz bestens ausgebildet, indem er einer andern Organisation als Kommandant vorsteht und demnächst die Ausbildung als eidg. Zivilschutzinstruktor abschliesst.

Peter Monn wird die Stelle am 1. Juni 2011 mit einem Pensum von 70 % (50 % Feuerwehr / 20 % Zivilschutz) antreten. Sein Arbeitsort wird voraussichtlich Mogelsberg sein. Die Feuerschutzkommission ist überzeugt, mit der Wahl von Peter Monn die notwendige Entlastung des Kaders zu erreichen und die kommenden Anforderungen erfüllen zu können.

Feuerschutzkommission Neckertal

Trainerbörse

Am Mittwoch, **16. Februar 2011**, findet die Trainerbörse der Jugi statt.



Zu klein gewordene Trainer und T-Shirts können an der Börse umgetauscht werden. Jugendliche mit Jahrgang 1994 und älter müssen an der Trainerbörse den Trainer zurückgeben. Sie haben die Möglichkeit, einen eigenen Trainer zu kaufen.

Zeit 13.30 - 14.30 Uhr

Ort Foyer Sonnenberghalle

Turnverein Oberhelfenschwil

Hallenmeisterschaft

Am Freitag, **11. Februar 2011**, findet die Hallenmeisterschaft in der Sonnenberghalle statt. Sämtliche Mitglieder aller Riegen sind eingeladen daran teilzunehmen.



Zeit 20.00 Uhr Besammlung und anschliessendes Einturnen
Ort Sonnenberghalle

Eine kleine Festwirtschaft sorgt zusätzlich für einen gemütlichen Abend.

Turnverein Oberhelfenschwil

Muki-Turnen

Das Muki-Turnen findet neu jeden 2. Montag von 15.30 – 16.30 Uhr in der Sonnenberghalle statt. Wir beginnen nach den Sportferien am 7. Februar 2011.



Alle Kinder ab 3 Jahren in Begleitung eines Elternteils sind herzlich willkommen. Für die Geschwister bieten wir einen Kinderhütedienst an. Interessierte dürfen jederzeit eine Turnstunde als Schnuppertraining besuchen. Wir freuen uns auf viele bekannte und neue Gesichter!

Auskünfte erteilen Brigitte Looser, Tel. 071 374 14 71 und Kathrin Looser, Tel. 071 374 21 63.

Feldschützengesellschaft Oberhelfenschwil

Unsere Hauptversammlung findet am Freitag, **11. Februar 2011**, 20.00 Uhr, im Restaurant Rössli statt. Alle Mitglieder, speziell die Aktivmitglieder und Jungschützen sowie Doppel- und Ehrenmitglieder, Freunde und Gönner unseres Vereins sind eingeladen an der Hauptversammlung teilzunehmen. Neumitglieder sind ebenfalls herzlich willkommen.

Die Vereinskommision

Sportferien

Vom **12. Februar** bis **20. Februar 2011** haben wir aufgrund der Sportferien geschlossen.



Coiffeursalon Knecht, Tel. 071 374 20 67

Skiclub Oberhelfenschwil



Im Februar stehen folgende Anlässe an:

12. Februar 2011 **Schülerskirennen**
Besammlung: 10.30 Uhr beim Skilift Oberhelfenschwil
im Zielgelände
Start: 11.30 Uhr
Für Essen und Trinken sorgt unsere Festwirtschaft.
16. Februar 2011 **Nachtparallelschlalom**
Besammlung: 19.30 Uhr beim Skilift Oberhelfenschwil
Start: anschliessend
Waren Sie schon einmal dabei? Nein? Dann verbringen
doch auch Sie mit uns diesen Abend, sei es als
Zuschauer oder Teilnehmer (auch Nichtmitglieder sind
herzlich Willkommen)
27. Februar 2011 **Clubrennen**
Besammlung: 11.00 Uhr in der Büchelhütte
Start: 12.00 Uhr
Neu wird kein Startgeld mehr eingezogen. Die Rang-
verkündigung erfolgt im Restaurant Riedbach, Wolzen.

Wir freuen uns auf diese Anlässe und hoffen auf genügend Schnee,
Sonnenschein und jede Menge Teilnehmer und Zuschauer.

Der Vorstand

Zu vermieten – 3 ½-Zimmer-Wohnung

Bezug	ab sofort
Mietzins	Fr. 790.--
Adresse	Necker, Oberhelfenschwilerstrasse 4
Beschrieb	im Erdgeschoss der Wohn-/Gewerbezone der Mosmatic AG
Kontakt	Mosmatic Verwaltungs AG, 9126 Necker Tel. 071 375 64 64

Zu vermieten – 3 ½-Zimmer-Wohnung

Bezug	nach Vereinbarung
Mietzins	Fr. 900.-- inkl. Nebenkosten und 1 Abstellplatz
Adresse	Oberhelfenschwil, Dorfstrasse 16
Beschrieb	gepflegte Liegenschaft an zentraler, ruhiger Lage, Wohn- und Schlafzimmer mit grossen Fenstern, Wohnküche, separater Abstellraum, Grillplatz zur Mitbenützung, Bushaltestelle in unmittelbarer Nähe
Kontakt	Elisabeth Fontana, zoller & partner Immobilien Management AG, Bahnhofstrasse 4, 9630 Wattwil Tel. 071 987 11 99, Fax 071 987 11 90 www.zollerpartner.ch

Zu vermieten – 4 ½ Zimmer-Wohnung

Bezug	per Ende März oder nach Vereinbarung
Adresse	Oberhelfenschwil, Sonnenhofstrasse 5
Mietzins	Fr. 1'000.-- exkl. Nebenkosten
Beschrieb	Neue Küche, grosser sonniger Balkon, Wohnzimmer mit Cheminée, separate Waschküche mit Tumbler, Kellerabteil, Autoabstellplatz, eigener Hauseingang ohne Treppe, auch als Alterswohnung geeignet
Kontakt	Bruno und Marlis Böni, Sonnenhofstrasse 5, 9621 Oberhelfenschwil, Tel. 071 374 10 37

Zu vermieten – 6-Zimmer-Einfamilienhaus / Ferienhaus

Bezug	ab sofort
Mietzins	Fr. 900.--
Adresse	Necker, Sonnenhügelstrasse 14
Beschrieb	älteres Liebhäuserobjekt mit schöner Aussicht, ruhige und sonnige Lage, mit Garten und Umschwung, Heizung mit Kachel- und Schwedenofen, ca. 8 Gehminuten zum Bahnhof
Kontakt	Mosmatic Verwaltungs AG, 9126 Necker Tel. 071 375 64 64

Mobile Jugendarbeit Neckertal

Marcel Riedweg, Dorf 5, 9127 St. Peterzell
Tel. 071 377 11 17, Natel 079 829 64 78, m.riedweg@hotmail.de

Unentgeltliche Rechtsberatung

Wattwil, Gemeindehaus jeden 2. Montag im Monat
ab 16.00 Uhr bis längstens 18.30 Uhr

Wil, Baronenhaus, 1. Etage jeden 1. und 3. Dienstag im Monat
ab 16.00 Uhr bis längstens 18.30 Uhr

Ärztlicher Notfalldienst

Erstanruf immer beim Hausarzt

Dr. Hans Dischl, Oberhelfenschwil	Tel. 071 374 18 55
Dr. Mathias Schmidt, St. Peterzell	Tel. 071 378 60 60
Dr. Heinz Fluck, Mogelsberg	Tel. 071 374 15 15
Dr. Boris Marijanovic, Wald-Schönengrund	Tel. 071 361 11 67

Notfallarzt (sofern Hausarzt nicht erreichbar)

Dr. Mathias Schmidt	3. Februar 2011
Dr. Heinz Fluck	5./6./9. Februar 2011
Dr. Mathias Schmidt	10./12./13. Februar 2011
Dr. Hans Dischl	16. Februar 2011
Dr. Mathias Schmidt	17. Februar 2011

Abwesenheit infolge Ferien/Weiterbildung

Dr. Hans Dischl	3. bis 13. Februar 2011
-----------------	-------------------------

Spitex Neckertal

Sprechstunde	Montag - Freitag (ausser Feiertage), 14.00 - 15.30 Uhr
Adresse	Dorfstrasse 30, 9125 Brunnadern (PC 90-11815-0)
Kontakt	Tel. 071 374 27 55, Fax 071 374 27 02 spitex.neckertal@bluewin.ch, www.spitexneckertal.ch

Mahlzeitendienst - Eine Dienstleistung zusammen mit dem Alters- und Pflegeheim Brunnadern. Informationen und Anmeldung während den Sprechstundenzeiten.